

## **Bericht über die Sitzung der Gemeindevertretung am 21.01.2019 im Thalsaal**

### **Bürgeranfragen**

GR Margit Fäßler berichtet über den an sie herangetragen Wunsch nach einem öffentlichen WC im Bereich Altenwohnheim - Alter Pfarrhof.

### **Berichte des Bürgermeisters**

\_\_Der Jahresbeginn ist immer die Zeit der Jahreshauptversammlungen. Beide Musikvereine, der Krippenbauverein und die Feuerwehr Sulzberg haben bereits das Vereinsjahr 2018 besiegelt. Bei der JHV der Feuerwehr Sulzberg wurde ein neuer Kommandant gewählt: Gemeindevertreter Alexander Herburger. Ihm wird mit einem Applaus gratuliert. Der Aktivstand zählt aktuell 61 Mann und 1 Frau. Edmund Mennel, Gebhard Gmeiner und Bruno Stenzel können auf 40 Jahre Mitgliedschaft verweisen. 2 Jungfeuerwehrmänner wurden aufgenommen.

\_\_Der Baubewilligungsbescheid für den Alten Pfarrhof ist eingegangen. Somit können die Förderungen beantragt werden und die nächsten Schritte in Richtung Umsetzung folgen.

\_\_Das Landesverwaltungsgericht hat die Bescheide des Bürgermeister und jenen der Berufungskommission Sulzberg, mit denen eine Erweiterung des Hühnerstalles von Karlheinz Karu bewilligt wurde, bestätigt. Die von privater Seite angefochtene Baubewilligung ist somit rechtskräftig.

\_\_Beschlüsse/Beratungen im Gemeindevorstand: Nahversorgungsbeitrag in Höhe von 2600 Euro für den Dorfladen Thal; Beitrag zur Löschwasserversorgung Buch – Oberköhler mit Kosten von 14.429,- Euro, Vorbereitung Rechnungsvoranschlag 2019, Grundstücksangelegenheiten;

\_\_Die Unternehmerbefragung vom Herbst 2018 liegt ausgewertet vor: Bei sehr hoher Rücklaufquote wurden Lehrausbildungskapazitäten, die Standortzufriedenheit und der Branchenmix abgefragt. Auffällig ist ein hohes Maß der Zufriedenheit. Damit einher geht das Kommunalsteueraufkommen 2018 mit einem Plus von 10% und einer Gesamtlohnsumme von ca 9.000.000,- Euro.

\_\_Die JHV der Musikschule Bregenzerwald hat die neusten Zahlen präsentiert: 1300 Schüler werden unterrichtet. 68 Schüler aus Sulzberg. 270 Veranstaltungen hat die Musikschule organisiert und die Ausbildung für die Jungmusiker-Leistungsabzeichen wird angeboten (103 Bronze, 144 Silber, 5 Gold, davon 1 aus Sulzberg (Leonie Haller).

\_\_Die starken Schneefälle Mitte Jänner haben zu verschiedenen Beeinträchtigungen geführt: Sperre der L20 und L21, Gemeindestraße Lindenschwend, Güterweg Wolfbühl und auch die Panoramaloipe. Die Schneeräumer haben hervorragende Arbeit geleistet. Die Feuerwehr Sulzberg war in Dauerbereitschaft und ist zu zahlreichen Einsätzen ausgerückt. Der Schulbetrieb am Montag, 15.1.2019 wurde aus Sicherheitsgründen ausgesetzt.

\_\_GR Elmar Fink und Bgm. Blank werden die nächsten Schritte in der Angelegenheit Mobilitätskonzept mit dem Büro Besch&Partner besprechen.

\_\_Für die Stelle Dorfassistent Thal hat es mehrere Bewerbungen gegeben. Die Entscheidung zur Besetzung wird von der Ortsvorstandtschaft Thal zeitnah gefällt.

### **Rechnungsvoranschlag 2019 (Beschluss)**

Der Rechnungsvoranschlag wurde am 05.01.2019 dem Gemeindevorstand vorgestellt und wurde allen Sitzungsteilnehmern digital zugestellt. Anhand von Sitzungsvorlagen erläutert der

Bürgermeister die Zusammensetzung der frei verfügbaren Mittel im Gemeindehaushalt 2019 und die Schuldenstände. Fragen werden vom Bürgermeister und von der Gemeindegassierin beantwortet. Der Haushaltsvoranschlag für das Jahr 2019 wird mit folgenden Summen einstimmig beschlossen.

	Einnahmen €	Ausgaben €
in der Erfolgsgebarung	5.903.000,00	5.478.400,00
in der Vermögensgebarung	94,000,00	518,600,00
Summen	<u>5.997.000,00</u>	<u>5.997.000,00</u>

Die Finanzkraft der Gemeinde Sulzberg wird mit 2.266.100,00 Euro festgestellt. Gemeindegassierin Ingrid Baldauf erläutert die Änderungen, die sich mit der VRV 2015 (Voranschlags- und Rechnungsabschlussverordnung) ergeben. Ab dem Jahr 2020 werden Voranschlag und Rechnungsabschluss in Form einer Bilanz ausgewiesen (Doppik) mit konsequenter und aufwändiger Vermögensbewertung im Hintergrund.

### **Weitere Vorgehensweise zum Thema Kommunikation.**

GV Katja Brusvida hat die Ergebnisse aus der vorangegangenen schriftlichen Befragung aller GemeindevertreterInnen in einer umfangreichen visuellen Präsentation zusammengefasst. Die Wichtigkeit des Themas „Kommunikation“ wird als hoch eingestuft. Ein Drittel der Befragten zeigt sich allerdings bei konkreten Fragen unschlüssig. Bei der Beurteilung des derzeitigen Kommunikationsverhaltens zeigt sich ein kontroverses Bild. Zusammenfassend wird aber die Weiterverfolgung des Themas von zwei Dritteln der Befragten gewünscht.

Katja Brusvida schlägt vor, die erste Stufe eines begleiteten Prozess zu starten und die Kommunikation in der Gemeinde neu zu denken. Kommunikation sei mehr als Information, es sollen auch Emotionen, Bilder und Stimmungen vermittelt werden können. Sie favorisiert die Agentur Silberball (Angebot liegt vor, Vorgespräche und Präsentation in der letzten Gemeindevertretungssitzung).

In der folgenden Diskussion kann Christian Giselbrecht zunächst nicht klar erkennen, wo eigentlich „der Schuh drückt“ und schlägt eine Vertagung bis nach den Wahlen 2020 vor. Elmar Fink zeigt auf, dass am Ende des Prozesses mit Sicherheit Geld bereit gestellt werden muss und warnt vor einer unverhältnismäßigen Aufblähung.

Helene Blank sieht in der Fragebogenauswertung viele wichtige Erkenntnisse. Man müsse sich unbedingt dem Thema stellen, weil es auch in der Bevölkerung ein Anliegen sei.

Vizebgm. Peter Blank sieht keinen dringenden Handlungsbedarf, weil Information auch eine Holleistung sei. Die Kommunikationsmittel sind da, der Iststand sei sehr gut.

Die weitere Entscheidungsfindung soll in einer Arbeitsgruppe erfolgen. Für diese AG melden sich: Kaja Brusvida (Vorsitz), Margit Fäßler, Helene Blank, Bgm. Helmut Blank, Christian Giselbrecht.

### **Förderung Güterweggenossenschaft Sulzberg-Müselbach (Beschluss)**

Der Güterweggenossenschaft Sulzberg-Müselbach wird auf Basis der Regelförderung der Gemeinde Sulzberg ein Beitrag von 27.526 Euro, das sind 15% der abgerechneten Gesamtkosten gewährt.

### **Erweiterung des Kanaleinzugsgebietes Parzelle Landrath (Beschluss)**

Der Einzugsbereich der kommunalen Kanalisation wird um folgende folgende Objekte erweitert: Landrath HNr. 20, Landrath HNr. 20b und Landrath HNr. 21.

### **Abtretung von Wegflächen aus dem Öffentlichen Gut an die Straßengenossenschaft Sulzberg-Oberhaus und Gemeingebrauchswidmung (Beschluss)**

Der Neubau der Straße Oberhaus zu den Objekten Oberhaus 141 und Oberhaus 271 ist abgeschlossen. Es wurde eine Straßengenossenschaft gemäß Straßengesetz gegründet und die neue Wegfläche vermessen. Damit die Verbücherung nach §§ 15 ff LTG durchgeführt werden kann wird beschlossen, eine Fläche von 579 m<sup>2</sup> aus Gst-Nr. 3661 in EZ 299 (Öffentliches Gut) lastenfrei an Gst-Nr. 3948 in EZ NEU (Straßengenossenschaft Sulzberg-Oberhaus) abzutreten und gleichzeitig dem Gemeingebrauch zu widmen.

### **Berichte und Allfälliges.**

\_\_Termin nächste GV-Sitzung: 11.03.2019

\_\_GR Margit Fäßler bedankt sich namens des Altenwohnheimes bei der Christbaum-Initiative „An Oigena“ für die Zustellung von zwei wunderbaren Christbäumen.

\_\_Zuhörerin Maria Lang berichtet über den Baufortschritt beim Thaler Pfarrhaus und überreicht an Bgm. Helmut Blank ganz druckfrisch das allererste Exemplar eines Aktions-Flyers zur Bausteinaktion.

\_\_Formulare zur Anmeldung der Mitgliedschaft bei der Genossenschaft Hagenberglifte werden ausgegeben mit der Bitte, Genossenschaftsanteile zu zeichnen.

\_\_Bgm. Helmut Blank teilt mit, dass er in Anbetracht der Gemeindevertretungswahlen im März 2020 nicht mehr als Bürgermeister zur Verfügung stehen werde. Die Entscheidung sei nach 26 Jahren Bürgermeisterfunktion gut gereift und endgültig. Das Bürgermeisteramt sei eine sehr schöne und erfüllende Aufgabe, aber schließlich doch ein Amt auf Zeit. Er halte es für wichtig, diese Entscheidung frühzeitig der Öffentlichkeit bekanntzugeben.